

Aus anderen sozialistischen Ländern

Die Vervollkommnung der Sowjetdemokratie unter den Bedingungen des reifen Sozialismus

Prof. Dr. sc. N. P. FARBEROW, Dr. sc. G. N. MANOW, Dr. sc. W. A. PATJULIN und Dr. sc. R. A. SAFAROW, Sektor Theorie des Staates und des Rechts der Akademie der Wissenschaften der UdSSR

Die fünfundsiebzigjährigen Erfahrungen der Entwicklung des Sowjetstaates sind ein überzeugender Beweis für die ständige Vertiefung und allseitige Entwicklung der sozialistischen Demokratie. Die KPdSU widmet den Fragen der Entfaltung des Demokratismus in der Sowjetgesellschaft große Aufmerksamkeit; sie leistet einen unschätzbaren Beitrag zur Entwicklung der Theorie und Praxis der sozialistischen Volksmacht, indem sie ihren Inhalt, ihre Struktur, ihre Formen und Funktionen entsprechend der erreichten Etappe des kommunistischen Aufbaus und den vorgesehenen Perspektiven behandelt. Auf dem XXVI. Parteitag der KPdSU wurde das Funktionieren des sowjetischen politischen Systems und der sozialistischen Volksmacht vor allem unter dem Gesichtspunkt ihrer Effektivität und Qualität behandelt: „Interesse an der gemeinsamen Sache, an der Entwicklung der Produktion, Meinungsstreit, offene und prinzipielle Kritik und Selbstkritik sowie Erhöhung der gesellschaftlich-politischen Aktivität eines jeden Bürgers bilden das Wesen der Sowjetdemokratie, einer tätigen Demokratie, einer Demokratie in Aktion.“¹

In diesem Zusammenhang sind die Fragen der Entfaltung der Demokratie als der Hauptrichtung, in der sich das politische System der Sowjetgesellschaft entwickelt, des Anwachsens der Rolle der Sowjets der Volksdeputierten und der gesellschaftlichen Organisationen, der Beziehungen zwischen Staat, Gesellschaft und Persönlichkeit sowie der Entwicklung der Information und der Untersuchung der öffentlichen Meinung von großer Aktualität.

Wachsende Rolle der Sowjets der Volksdeputierten und der gesellschaftlichen Organisationen

Die Haupttendenz der Entwicklung der Sowjetdemokratie in der reifen sozialistischen Gesellschaft ist die Erhöhung der Effektivität der Volksmacht, d. h. die praktische Erweiterung der realen Möglichkeiten aller Gruppen der Gesellschaft und jedes einzelnen, an der Lösung der staatlichen und gesellschaftlichen Angelegenheiten mitzuwirken. Die Einbeziehung der Massen in die Leitung der Gesellschaft und die volle Freisetzung der Aktivität der Werktätigen in der Arbeit und in der Gesellschaft für die Erreichung gesellschaftlich nützlicher Ziele werden vor allem über die Sowjets der Volksdeputierten — die politische Grundlage der UdSSR — verwirklicht. Das entspricht dem Leninschen Vermächtnis, daß es das von den Sowjets zusammengefaßte Volk ist, das den Staat regieren muß.²

In den letzten Jahren ist die Tätigkeit der höchsten und der örtlichen Organe der Staatsmacht bedeutend aktiviert worden; sie entscheiden heute nicht nur über solche wichtigen Fragen des gesellschaftlichen Lebens wie die Behandlung und Bestätigung der Perspektiv- und Jahrespläne für die wirtschaftliche und soziale Entwicklung, sondern auch über viele andere Fragen der Gesetzgebung, der Kultur und der Dienstleistungen für die Bevölkerung. Der Oberste Sowjet der UdSSR und die Obersten Sowjets der Unionsrepubliken und der autonomen Republiken, die die gesetzgebende und die vollziehend-verfügende Tätigkeit, die Annahme von Gesetzen und die Sicherung ihrer Verwirklichung sowie die Kontrolle miteinander verbinden, haben begonnen, die Arbeit der Ministerräte, Ministerien und Ämter aktiver zu lenken. Der Oberste Sowjet der UdSSR nimmt z. B. regelmäßig Informationen des Ministerrates der UdSSR über die von ihm eingeleiteten Maßnahmen zur Durchsetzung der Beschlüsse des Obersten Sowjets und zur Erfüllung der Vorschläge der ständigen Kommissionen und der Deputierten entgegen. Diese Kontrolltätigkeit trägt dazu bei, „daß Mängel rechtzeitig aufgedeckt und beseitigt werden, und erhöht den Pulsschlag des gesamten staatlichen Lebens“.³ Wie auf dem XXVI. Partei-

tag der KPdSU hervorgehoben wurde, haben auch die örtlichen Sowjets Erfahrungen in der Arbeit auf der Grundlage der Verfassung der UdSSR von 1977 gesammelt. Viel Neues und Interessantes ist in ihrer Tätigkeit entstanden. Insbesondere nehmen sie in stärkerem Maße die Funktion wahr, die komplexe wirtschaftliche und soziale Entwicklung in ihrem Territorium zu gewährleisten. Dadurch wird es möglich, eine enge Verbindung zwischen der Zweig- und Territorialplanung herzustellen, die Produktionsaufgaben mit den vorhandenen Ressourcen zu bilanzieren und die Effektivität und Qualität der Arbeit zu erhöhen.

Einen neuen Impuls für die Verbesserung der Arbeit der Sowjets gaben der Beschluß des Zentralkomitees der KPdSU, des Präsidiums des Obersten Sowjets der UdSSR und des Ministerrates der UdSSR „Über die weitere Erhöhung der Rolle der Sowjets der Volksdeputierten beim Wirtschaftsaufbau“, der im März 1981 angenommen wurde⁴, und der Beschluß des Präsidiums des Obersten Sowjets der UdSSR „Über die Aufgaben der Sowjets der Volksdeputierten, ausgehend von den Beschlüssen des XXVI. Parteitages der KPdSU“ vom 1. April 1981.⁵ Die genannten Beschlüsse orientieren die Sowjets auf die bessere Nutzung der ihnen eingeräumten Rechte zur Sicherung einer engen Verbindung zwischen der > wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung, zur Verstärkung der Koordinierungs- und Kontrollfunktionen, zur Verstärkung des Einflusses auf die Arbeit der den übergeordneten Organen unterstellten Vereinigungen, Betriebe und Einrichtungen auf ihrem Territorium, zur aktiveren Mitwirkung an der Beratung von Fragen, die für die jeweilige Republik und die ganze Union Bedeutung haben, sowie zur Durchsetzung der Beschlüsse der übergeordneten Organe.

Die Beschlüsse über die Arbeit der Sowjets, die insbesondere ihre materiellen Möglichkeiten erweitern, gestatten es, der Tätigkeit der Sowjets und der ständigen Kommissionen einen tieferen Inhalt zu geben, ihr Zusammenwirken mit den Arbeitskollektiven zu festigen und aktiv auf die Entwicklung der Wirtschaft und Kultur sowie auf die Hebung des Volkswohlstandes einzuwirken. Jetzt kommt es darauf an, diese Beschlüsse zu realisieren. Die wichtigste Aufgabe der Sowjets in der gegenwärtigen Etappe ist die Verwirklichung des Lebensmittelprogramms der UdSSR, das vom Maipenium (1982) des Zentralkomitees der KPdSU gebilligt wurde. Die Bemühungen der Sowjets sind auf die Steigerung der Produktion landwirtschaftlicher Erzeugnisse, auf die Hebung des Niveaus der Arbeit jedes Kolchos und Sowchos, aller Zweige des Agrar-Industrie-Komplexes, auf die Verbesserung der kulturellen und ärztlichen Betreuung sowie der Dienstleistungen für die Dorfbewohner gerichtet. Die Sowjets der Volksdeputierten haben die Arbeit der von ihnen gebildeten Räte der Agrar-Industrie-Vereinigungen täglich zu lenken und zu kontrollieren.³

Die in ihrer Kompliziertheit und Bedeutung wachsenden Aufgaben der Sowjets der Volksdeputierten verlangen eine Verbesserung der organisatorischen Formen ihrer Tätigkeit. Auf dem XXVI. Parteitag der KPdSU wurde die Notwendigkeit hervorgehoben, in der Arbeit der Tagungen der Sowjets und der ständigen Kommissionen größere Sachkunde zu erreichen. Eine besondere Rolle bei der Einbeziehung der Massen in die Leitung der Gesellschaft spielt die umfassende Volkskontrolle über die Arbeit der Leitungsorgane und der leitenden Mitarbeiter. Die Volkskontrolle ist Bestandteil der Sowjetdemokratie, eines ihrer Hauptkriterien, eine Bedingung für ihre Vervollkommnung. Ganz allgemein gesehen bestehen die Aufgaben, die der XXVI. Parteitag auf dem Gebiet der Vervollkommnung der Kontrolle gestellt hat, im Zusammenwirken der Organe der staatlichen und der gesellschaftlichen Kontrolle, in der Erhöhung der Bedeutung der Kontrolle bei der Sicherung der staatlichen Plandisziplin und des Sparsamkeitsregimes, der Wirksamkeit der wirtschaftlichen und erzieherischen Tätigkeit und im Kampf gegen Verletzungen der Gesetzlichkeit, Verschwendung, Mißbrauch und Undiszipliniertheit.

Die sozialistische Sowjetdemokratie setzt die umfassendste Selbstverwaltung der Werktätigen auf der Grundlage der breiten Einbeziehung der gesellschaftlichen Massenorganisationen in die Lösung der gesamtstaatlichen Fragen voraus. Die Partei mißt der inhaltsreichen Tätigkeit der Gewerkschaften, des Komsomol und anderer Vereinigungen der Sowjetbürger, der Initiative der Bürger und der Anwendung ihrer Fähigkeiten in der gesellschaftlich-politischen Tätigkeit große Bedeutung bei.

Die Erreichung der hohen Ziele der sozialistischen Demo-